



Dr. Dr. Reinhard Lieberum

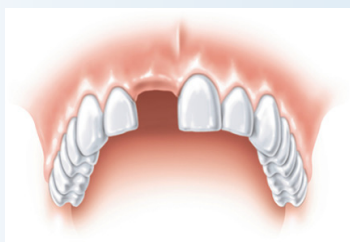
Die Fachpraxis Dres. Lieberum und Kollegen hat sich in Koblenz auf die Implantologie spezialisiert – ein Thema, das nicht nur von der medizinischen Seite betrachtet wird, sondern auch sehr viel in den Bereich Beauty und Ästhetik hineinspielt. Wir haben im Auftrag von DENTSPLY Friadent mit Herrn Dr. Dr. Lieberum, Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurg und Implantatspezialist in der Koblenzer Löhrrstraße, ein interessantes Gespräch geführt.

Implantologie und Ästhetik – Schöne Zähne überzeugen

● **TOP: Herr Dr. Dr. Lieberum, höchästhetischer Zahnersatz auf Implantaten ist das Thema in Ihrer Praxis. Wie wichtig ist das Thema Ästhetik für Ihre Patienten?**

Dr. Dr. Lieberum: Diese Frage ist einfach zu beantworten: Wer sieht nicht gerne attraktiv und gesund aus? Wer hinterlässt nicht gerne mit einem strahlenden Lächeln einen positiven ersten und dauerhaften Eindruck? Es ist erwiesen: Menschen mit einem attraktiven Äußeren sind selbstsicherer, haben mehr Erfolg – im Beruf, im Freundeskreis, in der Partnerschaft. Meine Antwort also: Natürlich-ästhetische geschlossene Zahnreihen sind mit ein Schlüssel zum persönlichen Erfolg.

● **TOP: Was macht die aktuelle Implantologie zum Schlüssel zur dentalen Ästhetik?**

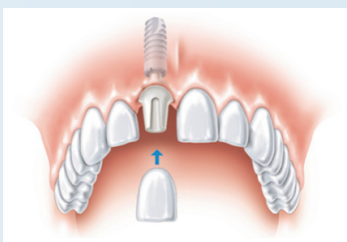


Ein einzelner Zahn fehlt.

Dr. Dr. Lieberum: Zahnersatz auf Implantaten kommt dem natürlichen Zahn am nächsten. Das Implantat ersetzt die Wurzel des Zahns. Darauf befestigt der vertraute Hauszahnarzt die Krone, die vom natürlichen Zahnmaterial nicht zu unterscheiden ist. Die Erhaltung und Formung des Zahnfleisches trägt dazu bei, dass letztendlich häufig kein Unterschied zum natürlichen Zahn mehr besteht. Mit klassischem Zahnersatz ist diese Wirkung kaum zu erreichen.

● **TOP: Außerdem sind die Zähne auch fest im Kiefer verankert.**

Dr. Dr. Lieberum: Genau, die Implantate wachsen fest im Kiefer ein und der neue Zahn oder die neuen Zähne werden wie die „Zweiten“ empfunden.



Eine implantatgetragene Krone ist die beste Lösung.

● **TOP: Was leisten Sie in Ihrer Praxis für das gute Aussehen Ihrer Patienten?**

Dr. Dr. Lieberum: Wir arbeiten im Team zusammen – die erfahrenen Zahnärzte und Prothetiker in Koblenz und im nördlichen Rheinland-Pfalz, die Dentallabore mit Erfahrung in der Implantatprothetik sowie wir. Unser Part ist die präzise Planung und die Chirurgie – mit 1.400 gesetzten Implantaten im Jahr können wir eine umfassende Erfahrung vorweisen.

● **TOP: Die Implantologie erfordert sicher eine umfassende und spezialisierte technische Ausstattung.**

Dr. Dr. Lieberum: Allerdings, wir achten sehr darauf, unsere Praxis immer auf einem sehr hohen klinischen Standard zu halten, und dies nicht nur für die Implantologie, sondern für die gesamte ambulante Breite unseres Fachgebietes. Wir haben Einrichtungen für das strahlenarme digitale Röntgen. Für die präzise Planung von Implantatversorgungen steht uns in Gemeinschaft ein hochwertiger 3D-Volumentomograph zur Verfügung. Eingriffe und Operationen können am Bildschirm extrem genau vorausgeplant werden, die



Implantate können wir in speziellen Fällen computergestützt genau positionieren.

● **TOP: Erfolgt die eigentliche Operation unter Narkose?**

Dr. Dr. Lieberum: Implantate werden meist unter lokaler Betäubung gesetzt. In der Regel ist das ein kleiner Eingriff, der den Patienten nicht sehr belastet. Für umfangreichere Eingriffe haben wir auch an mehr Komfort für unsere Patienten gedacht. Wir haben die Möglichkeit, operative Eingriffe unter Sedierung oder Vollnarkose vorzunehmen. Sie verschlafen sozusagen die Operation – unter genauer Beobachtung unserer eigenen Anästhesistin, Frau Dr. med. Victoria Lieberum.

● **TOP: Die Implantologie vereint offensichtlich viele verschiedene Spezialisten zu einer engen Kooperation?**

Dr. Dr. Lieberum: Wie alle modernen Hightech-Verfahren bringt die Implantologie erfahrene und damit in ihrem Spezialgebiet sichere Spezialisten an einen Tisch, deren Kompetenzen dann in ein oft perfektes ästhetisches Ergebnis münden. Unsere Praxis hat sich auf die Implantatplanung und -chirurgie konzentriert. Außerdem bearbeiten wir mund-, kiefer- und gesichts-chirurgische Fälle, die uns Kollegen aus Koblenz und dem weiteren Umfeld überweisen. Die Arbeit im Team ist uns sehr wichtig und wir haben viele Aktivitäten gestartet, um hier zur Spitze zu zählen.

● **TOP: Können Sie uns über Ihre Aktivitäten einen Überblick geben?**

Dr. Dr. Lieberum: Zunächst: Unsere Praxismitglieder sind mit Schulungen und Weiterbildungen fachlich immer am Ball. Wir halten außerdem ständig Kontakt zur Praxis und zur Forschung. Wir arbeiten eng mit Hochschulen und hochrangigen Spezialisten zusammen und bekommen dabei einen genauen Überblick, was sich in naher Zukunft entwickeln wird und wie wir uns darauf einstellen können. Wir haben auch selbst Fortbildungsveranstaltungen ins Leben gerufen, die von Kollegen sehr geschätzt werden und immer wieder große Resonanz zeigen.

● **TOP: Welche Veranstaltungen sind das? Und welche Themen werden da behandelt?**

Dr. Dr. Lieberum: Zwei Mal im Jahr findet die von uns initiierte und organisierte „Koblenzer Fachtagung Implantologie“ statt. Hier treffen sich zwischen 80 und 120 Kollegen aus Koblenz und Umgebung, um von hochrangigen Spezialisten aus dem ganzen Bundesgebiet zu hören, welche neuen Entwicklungen und Forschungsergebnisse für ihre Arbeit wichtig sind. Außerdem ist die Veranstaltung eine gute Gelegenheit, sich fachlich auszutauschen und Fragen aus dem Praxisalltag zu diskutieren. Die Veranstaltung ist etabliert, sehr beliebt und fördert die Arbeit im Implantologie-Netzwerk der Region.

● **TOP: Bieten Sie auch Veranstaltungen für die Patienten, die sich über die Implantologie informieren wollen?**

Dr. Dr. Lieberum: Selbstverständlich, es ist uns sehr wichtig, dass der Patient eine realistische Information erhält, was Implantate für ihn und sein gutes Aussehen bringen können. Die Implantologie hat sich zwar durch ihren allgemeinen Erfolg auch zu einem allgemeinen Thema in den Medien entwickelt. Aber es ist immer besser, wenn man über konkrete Informationen verfügt und nicht mit Halbwissen Unmögliches erwartet. Interessierten Patienten bieten wir in regelmäßigen Abständen Informationsveranstaltungen in der VHS Koblenz an. Hier können sie alle ihre Fragen stellen und erhalten von uns eine kompetente Antwort.

● **TOP: Geben Sie auch in Ihrer Praxis Auskünfte zur Implantologie?**

Dr. Dr. Lieberum: Natürlich, das ist ja das Wichtigste. In unserer Praxis haben wir zwei Mal täglich eine Implantatsprechstunde etabliert, die Termine können Interessierte unter 0261 34555 erfragen. Ein Besuch in der Koblenzer Innenstadt lässt sich hervorragend mit einem Besuch in unserer Praxis verbinden. Und es gibt noch unsere Homepage: www.praxis-lieberum.de

● **TOP: Vielen Dank für die ausführliche Beantwortung unserer Fragen.**